

Technisches Hilfswerk, Ortsverband Betzdorf und Wissener Reservistenkameradschaft besiegelten freundschaftliche Bande

Gemeinsame Aus – und Weiterbildung geplant

WISSEN/BETZDORF. Zu einer ersten Besprechung trafen sich neulich Mitglieder des Technischen Hilfswerks (THW), Ortsverband Betzdorf sowie Mitglieder der Reservistenkameradschaft Wissenerland im Restaurant „The Old Bakery“ in Wissen. Neben dem Ortsbeauftragten des THW, Hans-Jürgen Schuh begrüßte RK – Vorsitzender, Hauptmann der Reserve Axel Wienand auch den THW Zugführer Wolfgang Loest. Hatte man bereits im vergangenen Jahr bei dem Reservistenwettkampf im Raum Wissen den Grundstein einer freundschaftlichen Beziehung gelegt, ging es in der Besprechung um eine gemeinsame Aus- und Weiterbildungsplanung auf den Gebieten des Pionierdienstes, Retten und Bergen wie auch Katastrophenschutz. Nachdem allgemeine Themen über die Struktur und Organisation beider Verbände bzw. der Bundeswehr, Versicherungsschutz und Begriffsbestimmungen erörtert wurden, widmete sich die Gesprächsrunde der Jahresplanung 2002 zu. THW – Zugführer Loest und RK-Vorsitzender Wienand stellten ihre Vorhaben vor. Dabei entäußerte sich Wienand, dass der Pionierdienst der Bundeswehr viele Parallele in der Ausbildung der THW-Helfer aufweise und eine gemeinsame Ausbildung sicherlich der Erweiterung des Erfahrungsschatzes beider Verbände dienlich sein werde. Einige gemeinsame Veranstaltungen, wie das Ausbildungsbiwak an der Mosel, sind bereits in Vorbereitung. Zusätzlich bot Loest der Wissener RK an, sich in den laufenden Ausbildungs – und Dienstbetrieb des Ortsverbandes einzubinden. So sei auch über das Führungs – und Ausbilderpersonal beider Verbände hinaus ein gegenseitiges Kennenlernen von THW – Helfern und RK-Mitgliedern gewährleistet, betonte Ortsbeauftragter Schuh, der aber auch die Veranstaltungen geselliger Art nicht missen möchte. Der zuständige Stabsoffizier für Reservistenangelegenheiten vom Verteidigungsbezirk 42 Trier, Oberstleutnant Nikolaus von Haaren, begrüßt nicht nur diese Initiative, sondern sagte bereits jetzt die Unterstützung durch die Bundeswehr fest zu. (aw)



Bereiteten gemeinsame Ausbildung vor, RK – Vorsitzender Axel Wienand, RK – Schriftführer Michael Jösch, Ortsbeauftragter Hans – Jürgen Schuh und Zugführer Wolfgang Loest.
Foto: RK – Archiv